DIN VDE 0100-600 regelt die Erstprüfung

23.04.2024, 15:02 Uhr
Kommentare: 0
e-Artikel



(Bildquelle: guruXOOX/iStock/Getty Images Plus)

***e.*⁺ Artikel:** Eine der wichtigsten Normen für die elektrotechnische Praxis ist Mitte 2017 in einer Neufassung erschienen – die DIN VDE 0100-600. Sie bildet das Pendant zur zeitgleich veröffentlichten DIN VDE 0105-100/A1 und regelt die Erstprüfung elektrischer Anlagen. Der offizielle Titel der DIN VDE 0100-600:2017-06 lautet „Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 6: Prüfungen (IEC 60364-6:2016); Deutsche Übernahme HD 60364-6:2016 + A11:2017“. Der Anwendungsbeginn der geänderten Norm wurde auf den 01.06.2017 gelegt. Für die inhaltliche Bearbeitung der DIN VDE 0100-600 ist das DKE-Arbeitsgremium UK 221.1 „Schutz gegen elektrischen Schlag“ verantwortlich.

Lesen Sie mehr dazu im *e.*⁺ Artikel.

PDF, Umfang: 17 Seiten
Preis: 9,90 € zzgl. MwSt.

Download kaufen

Auszug aus dem Artikel „DIN VDE 0100-600 regelt die Erstprüfung“

- Anwendungsbereich und Normverweisungen
- Erstprüfung elektrische Anlagen
- Anhänge

- Leitfaden zur Anwendung der Anforderungen zur Erstprüfung (Anhang D)

Anwendungsbereich und Normverweisungen

In Unterabschnitt 6.1 „Anwendungsbereich“ wird ausgeführt, dass der Abschnitt 6.4 der IEC 60364 (also die DIN VDE 0100-600:2017-06) Anforderungen an die Erstprüfung elektrischer Anlagen durch Besichtigen, Erproben und Messen enthält, mit denen – soweit sinnvoll durchführbar – festgestellt werden soll, ob die Anforderungen der anderen Teile der IEC 60364 erfüllt sind. Des Weiteren sind dort Anforderungen an die Erstellung eines Prüfberichts nach Abschluss der Erstprüfung enthalten; darüber hinaus wird ergänzend erwähnt, dass Abschnitt 6.5 (also die DIN VDE 0105-100/A1:2017-06) Anforderungen an die wiederkehrende Prüfung elektrischer Anlagen enthält, mit denen – soweit sinnvoll durchführbar – festgestellt werden soll, ob die Anlage und alle dazugehörenden elektrischen Betriebsmittel sich in einem ordnungsgemäßen Zustand für den Anlagenbetrieb befinden (inklusive Anforderungen an die Erstellung eines entsprechenden Prüfberichts).

...

Erstprüfung elektrischer Anlagen

Allgemeines

Der Unterabschnitt 6.4 bildet den umfangreichsten Teil der Norm. In Abschnitt 6.4.1.1 wird zunächst gefordert, dass jede Anlage – soweit sinnvoll durchführbar – während der Errichtung und nach Fertigstellung geprüft werden muss, bevor sie in Betrieb genommen wird. Laut 6.4.1.2 müssen grundsätzlich die in DIN VDE 0100-510:2014-10 Abschn. 514.5 geforderten Informationen sowie andere für die Erstprüfung notwendige Informationen den Personen, die die Erstprüfung durchführen, zur Verfügung gestellt werden. Zur Erstprüfung gehört nach 6.4.1.3 der Vergleich der Ergebnisse mit den geltenden Bestimmungen, um zu bestätigen, dass die Anforderungen der Reihe DIN VDE 0100 erfüllt sind. Wenn bei Prüfungen festgestellt wird, dass die Festlegungen der Errichtungsbestimmungen nicht eingehalten sind (bspw. minimal oder maximal zulässige Werte), muss laut der für Deutschland verbindlichen Anmerkung 1 nach Fehlersuche und Mängelbeseitigung die Prüfung wiederholt werden. Bei Messwerten, die die Normanforderungen erfüllen, aber auffällig von den zu erwarteten Werten abweichen, soll immer auch die Ursache der Abweichung untersucht werden.

...

Besichtigen

Unterabschnitt 6.4.2 enthält diverse Anforderungen zum Besichtigen. Laut 6.4.2.1 muss das Besichtigen grundsätzlich vor dem Erproben und Messen durchgeführt werden – üblicherweise bevor die elektrische Anlage unter Spannung gesetzt wird. Das Besichtigen muss nach 6.4.2.2 durchgeführt werden, um zu bestätigen, dass die elektrischen Betriebsmittel der ortsfesten Anlage

1. den Sicherheitsanforderungen der zutreffenden Betriebsmittelnormen entsprechen,
2. nach der Reihe DIN VDE 0100 und unter Berücksichtigung der Angaben des Herstellers richtig ausgewählt und errichtet wurden und
3. keine sichtbare Beschädigungen oder Fehler aufweisen, die die Sicherheit beeinträchtigen.

...

PDF, Umfang: 17 Seiten
Preis: 9,90 € zzgl. MwSt.

Download kaufen

Autor:

Lic. jur./Wiss. Dok. Ernst Schneider

Inhaber eines Fachredaktionsbüros



Ernst Schneider ist Mitglied in der Sektorgruppe Elektrotechnik (ANP-SGE) und in der Themengruppe Produktkonformität (ANP-TGP) des Ausschusses Normenpraxis im DIN e.V.

Er veröffentlichte bereits eine Vielzahl von Büchern, Fachzeitschriften und elektronischen Informationsdiensten. Seit 2004 ist er außerdem Unternehmensberater für technologieorientierte Unternehmen.
